Ausschreibung für das Schießen um die Schützenschnur

1. Der Schützenverein Berge e.V. veranstaltet jährlich, in den Monaten April bis September, das Schießen um die Schützenschnur.

2. An diesem Schießen können **alle Vereinsmitglieder ab 14 Jahre** teilnehmen.

3. Der Einsatz beim erstmaligen Schießen auf die Schützenschnur beträgt **8,00 Euro**, bei jeder Wiederholung **4,00 Euro**. Zusätzlich hat jeder Schütze die Munition für das Schießen mit dem Kleinkaliber selber zu bezahlen.

4. Eigene Gewehre sind bei diesem Schießen **nicht zugelassen!**

5. Die Bedingungen, die nicht an einem Tag, jedoch nur einmal im Jahr erfüllt werden können, sind:

Luftgewehr	**10 m-Auflage**	**auf elektronische Scheibenanlage**	**16 Schuß**
Kleinkaliber	**50 m-Auflage**	**auf Automat**	**8 Schuß**
Kleinkaliber	**100 m-Auflage**	**auf elektronische Scheibenanlage**	**8 Schuß**

   Diese Bedingungen können während der Übungsabende, beim Ortspokalschießen, beim Schießen um die Vereinsmeisterschaften oder abschließend beim Kalbschießen geschossen werden.

6. Haben mehrere Jungschütze, Schützen oder Schützinnen die gleiche Ringzahl erzielt, erfolgt ein Stechen bis zur Entscheidung, bei dem **5 Stechschüsse mit 10tel-Wertung in der Disziplin Luftgewehr 10 m-Auflage auf elektronische Scheibenalge** abzugeben werden müssen. Das Stechen hat **spätestens** beim Kalbschießen zu erfolgen.

7. Die Auswertung des Schießens erfolgt ausschließlich durch die Schießsportleiter des Vereins.

8. Beim erstmaligen Erfüllen der Bedingungen erhält der Jungschütze, Schütze oder die Schützin ab

   240 Ringe **die Schützenschnur mit grüner Stoffeichel**

   260 Ringe **die Schützenschnur mit grüner und silberner Stoffeichel**

   280 Ringe **die Schützenschnur mit grüner, silberner und goldener Stoffeichel**

   (ohne 10tel-Wertung)

9. Ist der Jungschütze, Schütze oder die Schützin bereits im Besitz der Schützenschnur, erhält er/sie ab

   260 Ringe **die silberne Stoff- oder Massiveichel**

   280 Ringe **die goldene Stoff- oder Massiveichel**

10. Der/Die Schütze/Schützin, der/die die Bedingungen für die Schützenschnur 25 Mal in Folge in Gold erfüllt hat, erhält die silberne Schützenschnur, wer die Schützenschnur 25 Mal außer der Reihe erfüllt hat, erhält eine neue grüne Schützenschnur mit graviertem Emblem. Die bereits im Besitz befindlichen grünen, silbernen und goldenen Stoffeicheln sind in eigener Zuständigkeit an diese Schützenschnur anzubringen. Die bis zu diesem Zeitpunkt erworbenen goldenen/silbernen MassiveicheIn sollten nicht mehr auf die silberne Schützenschnur gesteckt werden; das errungene goldene Eichenlaub kann dagegen aufgesteckt werden.

11. Der insgesamt beste Jungschütze, Schütze oder Schützin des Schießens um die Schützenschnur erhält einen Wanderpokal und ein goldenes Eichenlaub. Der Wanderpokal geht in den Besitz eines Schützen/Schützin über, wenn er/sie diesen Pokal dreimal in Folge oder fünfmal außer der Reihe gewonnen hat.

12. Die Verleihung der Schützenschnüre, der Stoff- und Massiveicheln und des Wanderpokals erfolgt während des Kalbschießens.

13. Die grüne oder silberne Schützenschnur ist gemäß der „Uniformordnung“ der Satzung de Schützenvereins Berge e.V. (Stand: Januar 1991) an der linken Uniformseite zu tragen.

Berge, den 15.Januar 2012

Die Schießsportleitung